**Gesprächsleitfaden für das Prüfungsgespräch**

1. **Präsentation der Stunde (20 min.)**
2. **Hauptanliegen der Stunde in eigenen Worten formulieren.**

An dieser Stelle geht es **nicht um Begründungen**, sondern lediglich um eine **Beschreibung** des zentralen Anliegens.

**(Folgende Aspekte sollen dabei berücksichtigt werden:**

* **Wichtigste Kernkompetenzen**
* **Inhaltlicher Schwerpunkt**
* **Worin genau soll der Erkenntnis-/Lernzuwachs liegen?**
* **Zentrale Methode (n) der Erarbeitung**
* **Möglicher pädagogischer Schwerpunkt**

1. **Beschreibung der Lerngruppe – Konsequenzen für die Differenzierung**
2. **Begründung der didaktischen Reduktion (Sollte keine didaktische Reduktion erfolgt sein, ist auch dies zu begründen.**
3. **LAA\*in beschreibt die Stunde in ihrem Verlauf**

**(Die Kommission kann an entsprechenden Stellen mögliche Überleitungen, Problematisierung und mögliche Erklärungen als „wörtliche Rede“ wiedergeben lassen.)**

* **Wie wird der Lernerfolg gesichert?**

1. **LAA\*in ordnet die Stunde in die Unterrichtseinheit ein und gibt Rechenschaft über die Relevanz des zentralen Stundeninhalts.**

**(ca. 5 min.)**

**(*Relevanz* z. B. in Bezug auf die Lebenswelt der Schüler\*innen, oder …evt. wichtiger Erkenntnisschritt zum Verstehen eines größeren Zusammenhangs…)**

* **Wie genau soll mit den Stundenergebnissen weitergearbeitet werden?**

**Die Mitglieder der Kommission dürfen bis zu diesem Zeitpunkt jederzeit Verständnisfragen (!!) stellen! Erst im letzten Teil geht es um eine kritische Reflexion des Entwurfs!!)**

1. ***Kritische Reflexion des Entwurfs (25 min)***

**In einem ersten Statement nimmt der/die LAA Stellung zu folgenden Fragen:**

1. **Was macht mich zuversichtlich (und warum??), dass ich mit meiner Planung mein Hauptanliegen erreiche? (Worin sehe ich die Stärken der Stunde?)**
2. **Wo sehen ich mögliche „Klippen“ und warum? Wie kann ich sie möglicherweise überwinden?**
3. **Welche Alternativen hatte ich bei meiner Planungsphase und warum habe ich mich z.B. für diesen Einstieg, diese Methode, diese Differenzierung etc. entschieden.**

**Auf der Grundlage des Entwurfs ist es sinnvoll, dass beide Fachleiter\*innen mögliche Reflexionsfragen vorbereiten, damit das Gespräch im Fluss bleibt.**

**Gesprächsleitfaden in Kürze:…**

**Gesprächsleitfaden für das Prüfungsgespräch**

1. **Präsentation der Stunde (20 min.)**
2. **Hauptanliegen der Stunde in eigenen Worten formulieren**
3. **Beschreibung der Lerngruppe: Differenzierung**
4. **Didaktische Reduktion**
5. **LAA\* in beschreibt die Stunde in ihrem Verlauf.**
6. **LAA\*in ordnet die Stunde in die Unterrichtseinheit ein und gibt Rechenschaft über die Relevanz des zentralen Stundeninhalts.**
7. **Kritische Reflexion des Entwurfs: (ca. 25 min.)**

**Zunächst hat der/die LAA\*in das Wort.**

* **Stärken/mögliche Schwächen**

**/Gelingens- Misslingensbedingungen**

* **Gab es Alternativen in der Planung?**

**Warum habe ich mich dafür… entschieden?**

**Weitere Fragen sollen in ein reflexives Prüfungsgespräch führen.**